

Gegen das Vergessen- Neonazis in Stormarn entgegentreten!

Gestern

Am 09.11.1938 haben Schergen des Nationalsozialismus in Deutschland über 200 Synagogen und etwa 7000 Geschäfte jüdischer Menschen im ganzen Land zertrümmert. Damit wurde ihre wirtschaftliche und religiöse Existenz vernichtet und der Massenmord begann. Acht Jahre später, am 1. Mai 1945, zog ein Todesmarsch von Häftlingen und Nazisaufsehern aus dem KZ-Neuengamme durch Bargteheide und pausierte samt Lagerkapelle in einer Scheune im Dorf.

Heute

„Deutsche! Wehrt euch!“- dieser rassistische Gewaltaufruf war nicht nur nach den Novemberpogromen 1938 neben den eingeschlagenen Fenstern zu lesen, sondern auch am 26.03.2011 am Schulzentrum in Bargteheide.

Der Naziladen in Glinde, die aktuelle Situation in Ahrensburg und die langjährige neofaschistische Bedrohung in Reinfeld machen klar, dass offensive antifaschistische und antirassistische Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit in Stormarn unerlässlich sind.

Gegen das Vergessen- Neonazis in Stormarn entgegentreten!

Antirassistisches Bündnis Stormarn

- den Opfern der Naziverbrechen bundesweit und in Stormarn gedenken
- über die aktuelle Neonazisituation im Kreis informieren und diskutieren

Dorfteich, Ecke Rathausstr./Mittelweg

11.11., 16 Uhr

Bargteheide